

GMX.net

Stand: 24.09.2025

GMX.net ist eine alternative Suchmaschine aus dem GMX-Imperium. Dort liegt der Fokus eindeutig auf den Mailservices, darunter GMX Mail und GMX ProMail. GMX Mail ist ein kostenloser E-Mail-Dienst, mit dem Nutzer ihre Nachrichten in einem sicheren Posteingang empfangen, versenden und verwalten können.

GMX.net zählt zu den Metasuchmaschinen.

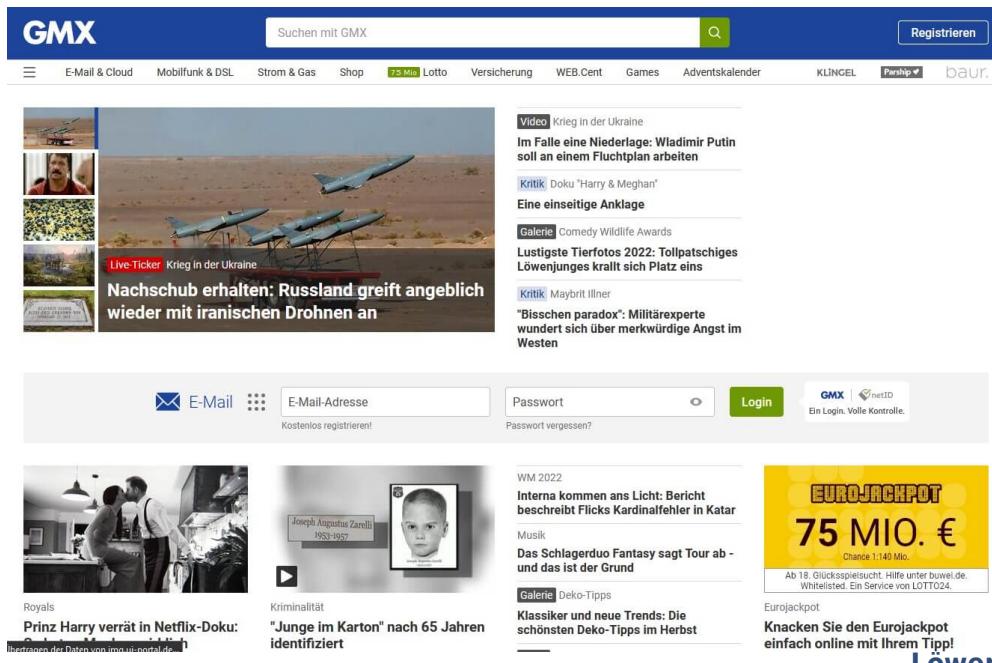
Die Geschichte der Suchmaschine GMX.net

GMX.net wurde 1997 eingerichtet, um den Kunden einen einfachen und bequemen Zugang zu ihrem GMX-Postfach zu ermöglichen. GMX.net war der erste Anbieter seiner Art, der den Nutzern werbefinanzierte, kommerzielle E-Mail-Postfächer mit einer breiten Palette von Funktionen wie Nachrichtenfiltern, Kontaktverwaltung und Kalenderfunktionen bot. Die Suchmaschine entstand erst im späteren Verlauf, um Nutzern ein umfängliches Angebot – begleitet von Nachrichten oder Wetter – zu bieten. 1999 konnte GMX erstmals eine Million Nutzer verzeichnen. In den letzten Jahren hat GMX sich aktiv an Datenschutzmaßnahmen beteiligt und weitere Dienste installiert. Auch ein Cloud-Service gehört dazu.

Wie sieht die Suchmaschine von GMX heute aus?

Die Suche bildet nicht den zentralen Punkt. Vielmehr ist es ein Informationsportal mit integriertem Postfach und einer Suchfunktion. Die Leiste befindet sich in der oberen linken Ecke. [Werbeanzeigen](#) runden das Gesamtbild ab.

Nach der Eingabe des Suchbegriffes erscheinen zuerst relevante Shopping-Anzeigen, darunter passende GoogleAds und erst nach dem Scrollen kommen die [organischen Treffer](#) zum Vorschein.



The screenshot shows the GMX homepage. At the top, there's a search bar with "Suchen mit GMX" and a magnifying glass icon. Below it is a navigation bar with links for "E-Mail & Cloud", "Mobilfunk & DSL", "Strom & Gas", "Shop", "Lotto", "Versicherung", "WEB.Cent", "Games", "Adventskalender", "KLINGEL", "Parship", and "baur".

The main content area features a "Live Ticker" section with images of military aircraft and the text "Nachschub erhalten: Russland greift angeblich wieder mit iranischen Drohnen an". To the right of the ticker are several news cards:

- Video:** Krieg in der Ukraine
Im Falle einer Niederlage: Wladimir Putin soll an einem Fluchtplan arbeiten
- Kritik:** Doku "Harry & Meghan"
Eine einseitige Anklage
- Galerie:** Comedy Wildlife Awards
Lustigste Tierotos 2022: Tollpatschiges Löwenjunges krallt Platz eins
- Kritik:** Maybrit Illner
"Bisschen paradox": Militärexperte wundert sich über merkwürdige Angst im Westen

At the bottom of the page, there's a user login form with fields for "E-Mail", "E-Mail-Adresse", "Passwort", and "Login". It also includes links for "Kostenlos registrieren!", "Passwort vergessen?", and "GMX | netID".

The footer contains several news snippets and a large yellow Eurojackpot advertisement:

- Royals
- Prinz Harry verrät in Netflix-Doku: "Gebt mir mehr Zeit!"
- Kriminalität
- "Junge im Karton" nach 65 Jahren identifiziert
- WM 2022
- Internen kommen ans Licht: Bericht beschreibt Flicks Kardinalfehler in Katar
- Musik
- Das Schlagerduo Fantasy sagt Tour ab – und das ist der Grund
- Galerie Deko-Tipps
- Klassiker und neue Trends: Die schönsten Deko-Tipps im Herbst

Eurojackpot
75 MIO. €
Chance 1:14 Mio.
Ab 18. Glücksspielsucht. Hilfe unter buwe.de. Whitelisted. Ein Service von LOTTO24.

Löwenstark Digital Group GmbH

Geschäftsführung: Hartmut Deiwick • **Gerichtsstand:** AG Braunschweig • **Registernummer:** HRB 205088

• **Ust-IdNr.:** DE 250 332 694 • **St.-Nr.:** 14/201/16808

Bankverbindung: Volksbank Braunschweig • **IBAN:** DE61 2699 1066 185 2167 000 • **BIC:**

GENODEF1WOB

GMX Suchmaske

GMX.net und Datenschutz

GMX.net **hat nach großer Kritik die Datenschutzbestimmungen rechtskonform angepasst.** Zudem hat das Unternehmen den Sicherheitsverbund „E-Mail made in Germany“ mitbegründet, um sicherzustellen, dass Daten und E-Mails ausschließlich in Deutschland gespeichert werden und somit den deutschen Datenschutzstandards und den Richtlinien der DSGVO entsprechen. GMX setzt sich für den Schutz der Privatsphäre seiner Nutzer ein, sodass sie Mails bedenkenlos versenden und Suchanfragen sicher stellen können.

Wie funktioniert die GMX-Suche?

Die Suchmaschine erscheint in schlichtem Gewand, lediglich eine Suchleiste ist auf der Startseite. Nach der Eingabe des Suchbegriffes tauchen zuerst Shopping-Anzeigen auf, anschließend bezahlte Werbung, ehe der Nutzer auf die organischen Treffer kommt. Das Ranking wird durch den Algorithmus bestimmt und durch die SEO beeinflusst.

Kann man auf GMX.net bezahlte Werbung schalten?

Wie bei vielen großen Suchmaschinen können auch auf GMX.net **unterschiedliche Werbeformate gebucht** werden. Die bezahlten Anzeigen stehen in der Regel über den Suchergebnissen. Dabei sind alle Arten der Display-Werbung möglich.

Kann man auf GMX.net SEO betreiben?

Um hier einen hohen Traffic zu erzielen, ist es ratsam, **nach den gängigen Richtlinien der Suchmaschinenoptimierung zu handeln**. Dazu zählen Onpage- und Offpage-Faktoren. Der Suchalgorithmus berücksichtigt das wohlwollend.

Um GMX.net als Suchmaschine innerhalb des Mailverkehrs zu nutzen, bedarf es keiner Anpassungen.

Für wen ist GMX.net geeignet?

GMX.net zielt auf die gleichen Nutzergruppen wie alle großen [Suchmaschinen](#) ab. Dabei können sie allerdings auf weniger Treffer zurückgreifen als die Marktführer.